

UMWELTVERTRÄGLICHKEITSSTUDIE STUDIO DI IMPATTO AMBIENTALE

ERRICHTUNG DER AUFSTIEGSANLAGE UND SKIPISTEN AM „KLEIN GITSCH“ IM SKIGEBIET GITSCHBERG IN MERANSEN REALIZZAZIONE DELL'IMPIANTO DI RISALITA E DELLE PISTE DA SCI SUL "PICCOLO MONTE CUZZO" NELLA ZONA SCIISTICA MONTE CUZZO A MARANZA

INHALT / CONTENUTO

TECHNISCHES PROJEKT

VARIANTENANALYSE

- Variantenstudie Positionierung Bergstation "Klein-Gitsch"
Lageplan 1:2.000
- Variantenstudie Längsprofil Aufstiegsanlage "Klein-Gitsch"
Lageplan 1:1.000, Längsschnitt 1:1.000
- Variantenstudie Skipiste "Klein-Gitsch"
Lageplan 1:1.000, Längsschnitt 1:2.000, Querschnitte 1:500

Datum data	bearb. elab.	gepr. esam.
Juli 2021	DB	MP
Anlage	Allegato	

04.8

AUFTRAGGEBER / COMMITTENTE

GITSCHBERG JOCHTAL AG - S.p.A
Jochtalstrasse - via Jochtal 1
39037 Mühlbach/Vals - Rio di Pusteria/Valles



PROJEKTANT UND KOORDINATOR / PROGETTISTA E COORDINATORE

iPM

Ingenieurbüro - Studio di ingegneria
Dr. Ing. Markus Pescolliderung
Dr. Ing. Udo Mall

I-39031 Bruneck/Brunico, Gilmplatz/piazza Gilm 2
t. 0474/050005 f. 0474/831093 info@ipm.bz



ARBEITSGRUPPE / GRUPPO DI LAVORO

Jesacher

Geologiebüro - Studio di geologia
I-39031 Bruneck/Brunico, Via Carl-Toldt-Straße 11
t. 0474/409376 f. 0474/831093 info@jesacher.bz



UMWELT GIS

Dr. Stefan Gasser
I-39042 Brixen - Köstlanstraße 119/A
Tel. 0472/971052 www.umwelt-gis.it



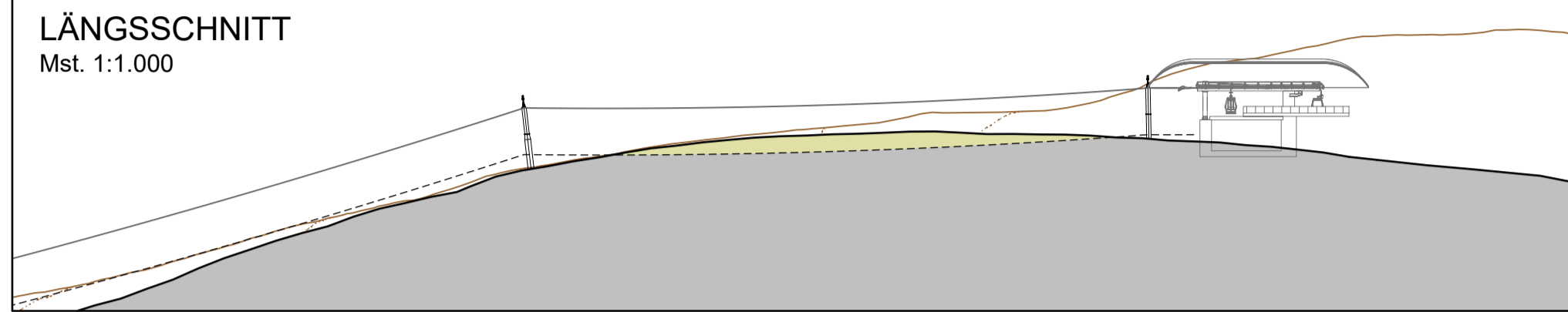
VARIANTENSTUDIE LÄNGSPROFIL AUFSTIEGSANLAGE "KLEIN-GITSCH"



VARIANTE S6

Vorteile:

- + seilbahntechnisch "einfachste" Lösung
- + nur 14 Stützen erforderlich und keine Niederhalter
- + dadurch können sowohl Baukosten, als auch Betriebskosten eingespart werden
- + geringer Energiebedarf der Anlage



Nachteile:

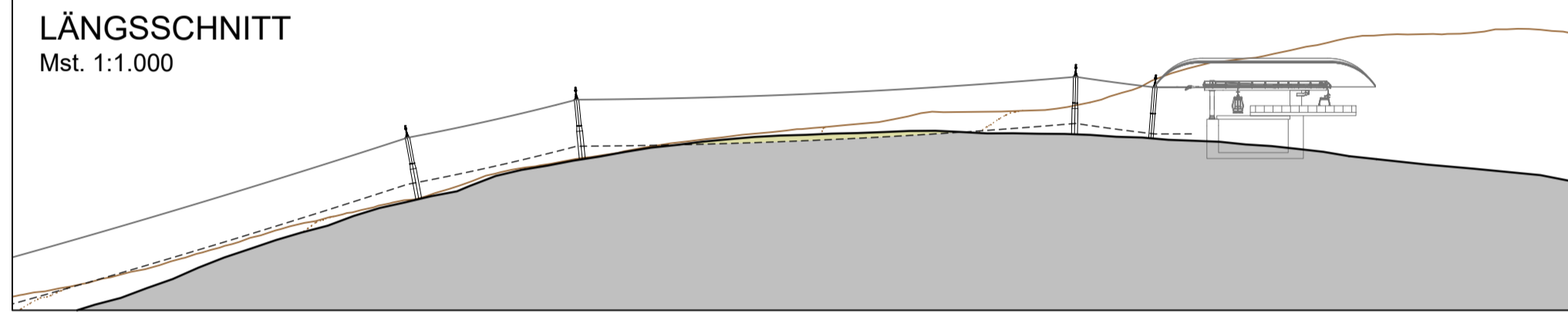
- es sind **große Geländeanpassungen** entlang des Geländekamms notwendig
- der **Kamm muss in weiten Bereich abgetragen** werden
- Bergstation zu hoch im Gelände
- **landschaftlich nicht vertretbarer Eingriff**



VARIANTE S8

Vorteile:

- + seilbahntechnisch einfache Lösung
- + zwar etwas höherer aber, immer noch geringer Energiebedarf



Nachteile:

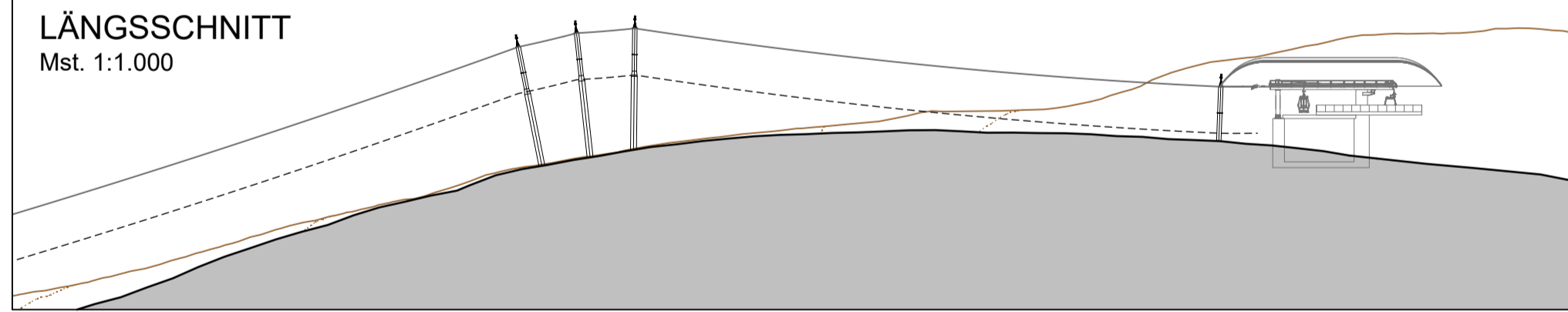
- geringe Geländeanpassungen entlang des Geländekamms sind notwendig
- der **Kamm muss geringfügig abgetragen werden**



VARIANTE S10

Vorteile:

- + **keine Erdbewegungen am Geländekamm** notwendig



Nachteile:

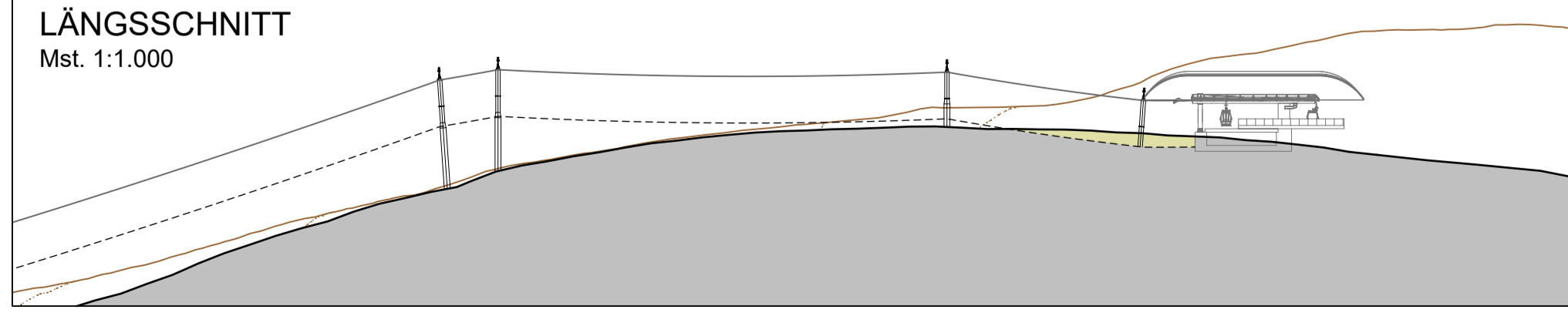
- Seilbahntechnisch **sehr komplexe Anlage**
- Stützen direkt am Kamm positioniert
- 16 Stützen notwendig mit großer Umlenkung
- **sehr hoher Energiebedarf** der Anlage (High-Power-Motor)



PROJEKT (S14)

Vorteile:

- + **keine Geländeanpassungen direkt am Kamm** notwendig, nur geringfügige Erarbeiten bei der Einfahrt
- + Stützen sind alle etwas abseits des Kamms positioniert
- + der Wanderweg entlang des Kamms bleibt unberührt
- + **optimale Einpassung der Bergstation** in das Gelände möglich

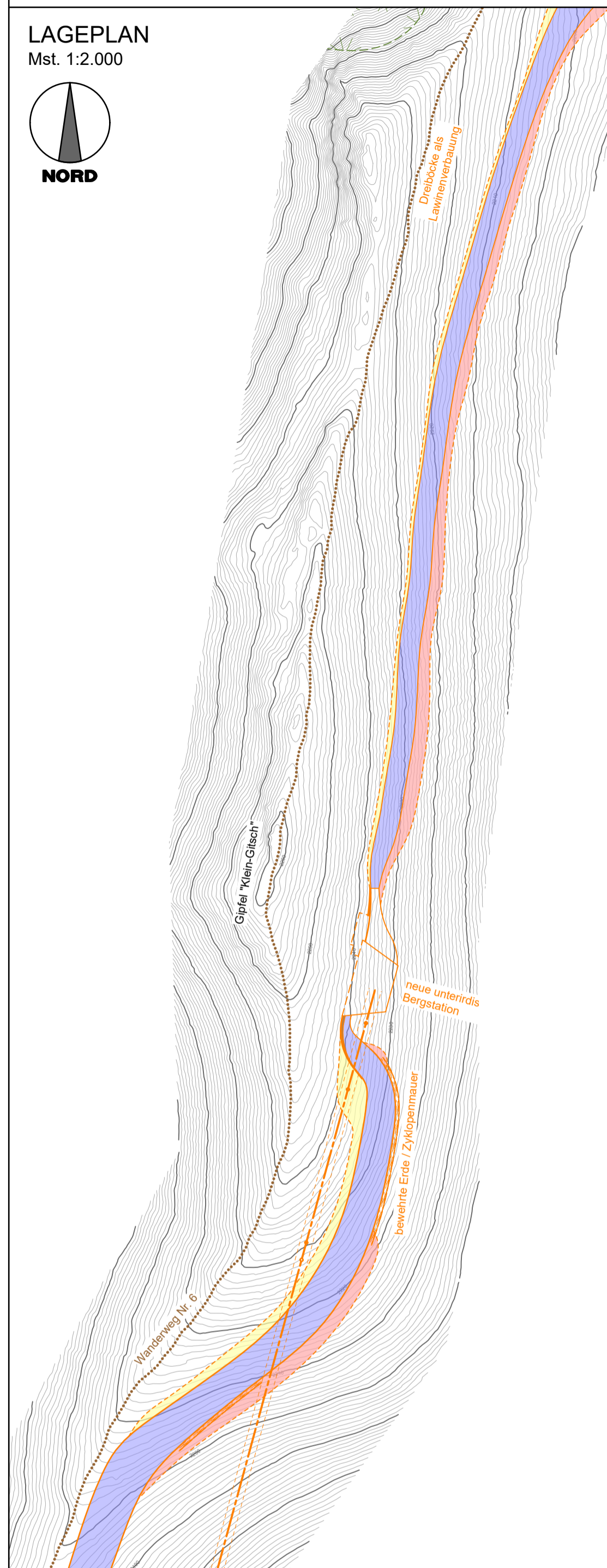


Nachteile:

- **seilbahntechnisch aufwendigere Variante**
- höhere Baukosten

VARIANTENSTUDIE POSITIONIERUNG BERGSTATION "KLEIN-GITSCH"

LAGEPLAN
Mst. 1:2.000



VARIANTE P2

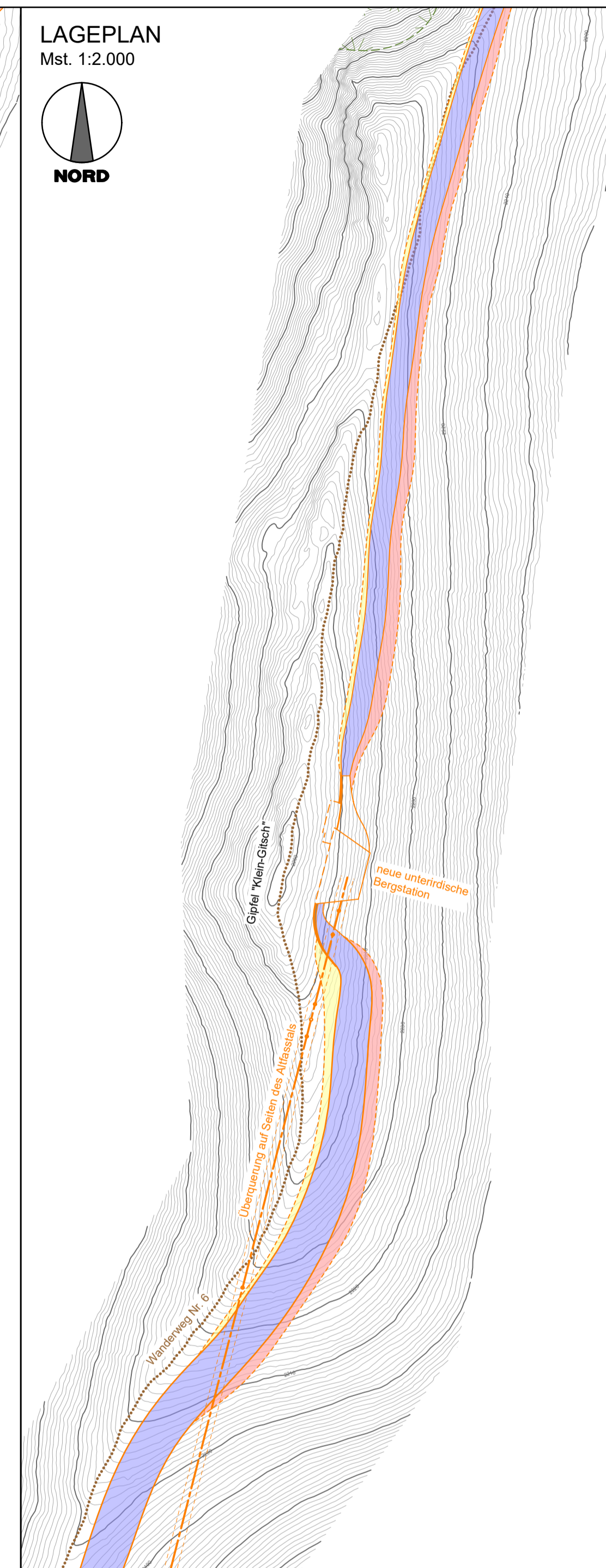
Vorteile:

- + Stützen und Station werden weiter abseits des Kamms realisiert

Nachteile:

- das Stationsgebäude muss etwas tiefer positioniert werden, wodurch die **Pistenanbindung wesentlich schwieriger** wird
- Zur Realisierung der Skipisten sind **große Stützbauwerke** notwendig (Zyklopenmauern oder bewehrte Erde)
- Die Skipisten "Mitterwiese oben" quert den Hang relativ weit unten, wodurch in einigen Bereichen **Lawinerverbauungen** zumindest in Form von Dreiböcken erforderlich sind

LAGEPLAN
Mst. 1:2.000



VARIANTE P1

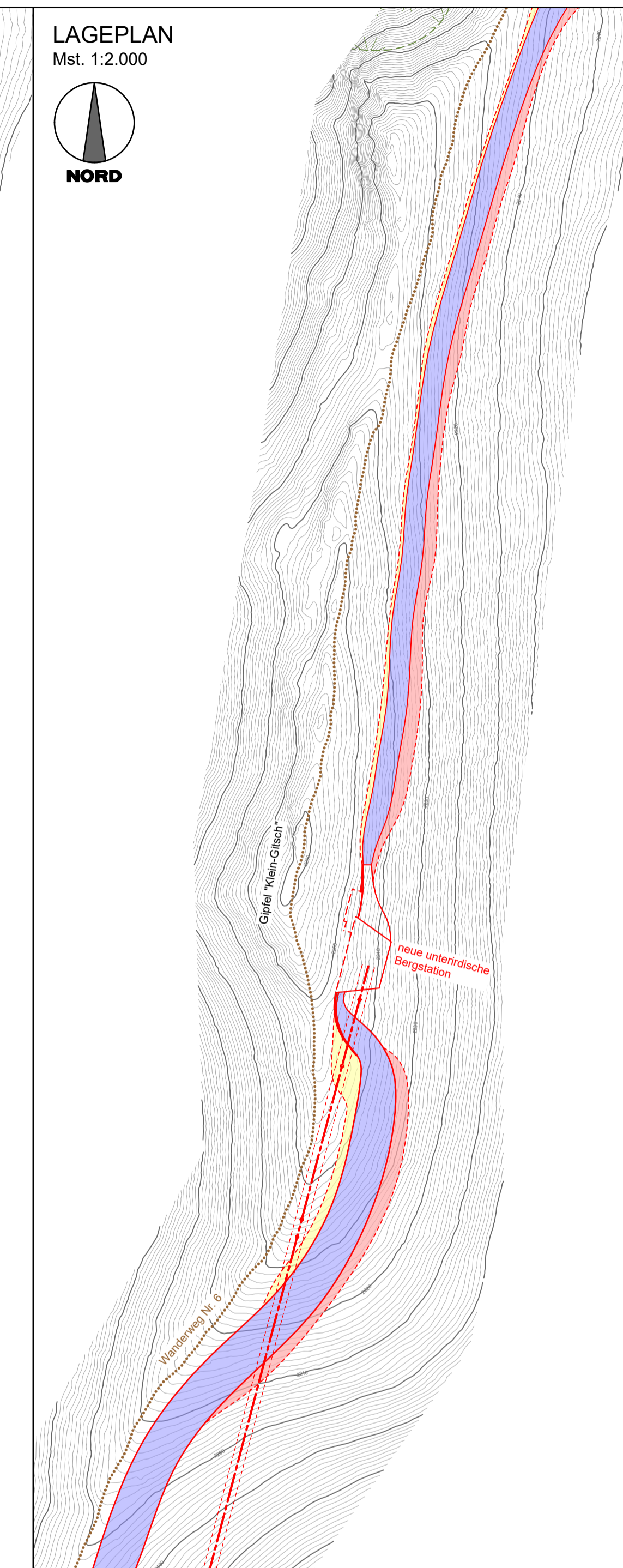
Vorteile:

- + das **Stationsgebäude kann optimal ins Gelände integriert werden**, um die Skipistenanbindung mit möglichst wenig Geländeanpassungen zu ermöglichen
- + Die Skipisten können **ohne aufwändige Stützbauwerke** ausgeführt werden

Nachteile:

- die Kabinenbahn überspannt den Kamm **auf Seiten des Altfasstals**
- es werden **Stützen direkt am Kamm** positioniert, wo auch entsprechende Erarbeiten notwendig sind
- viele und hohe Stützen erforderlich was zu mehr Kosten und einem weit größeren Energiebedarf führt (Ausführung nur mit High-Power-Motor möglich)

LAGEPLAN
Mst. 1:2.000



PROJEKT

Vorteile:

- + das **Stationsgebäude kann optimal ins Gelände integriert werden**, um die Skipistenanbindung mit möglichst wenig Geländeanpassungen zu ermöglichen
- + Die Skipisten können **ohne aufwändige Stützbauwerke** ausgeführt werden

Nachteile:

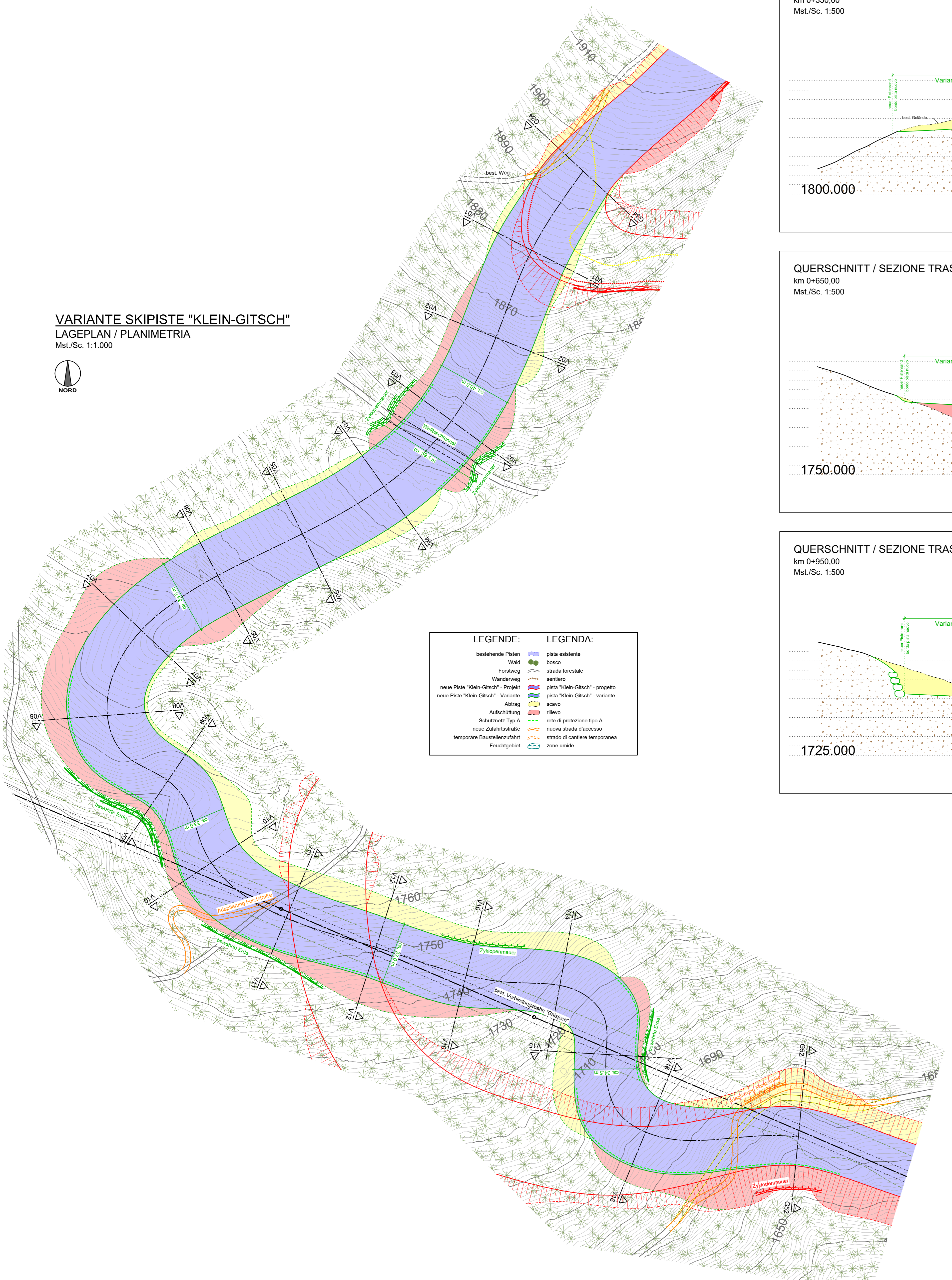
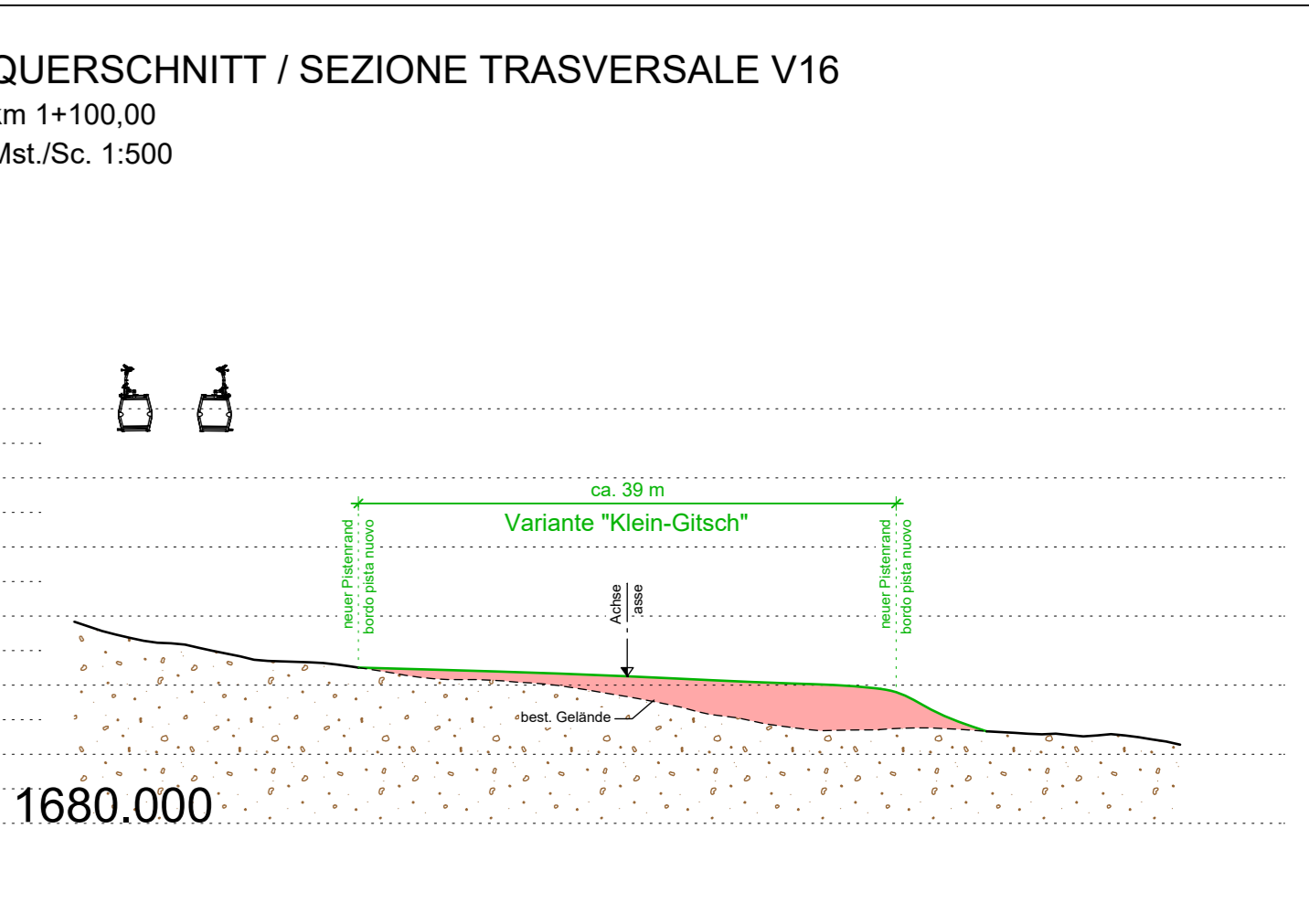
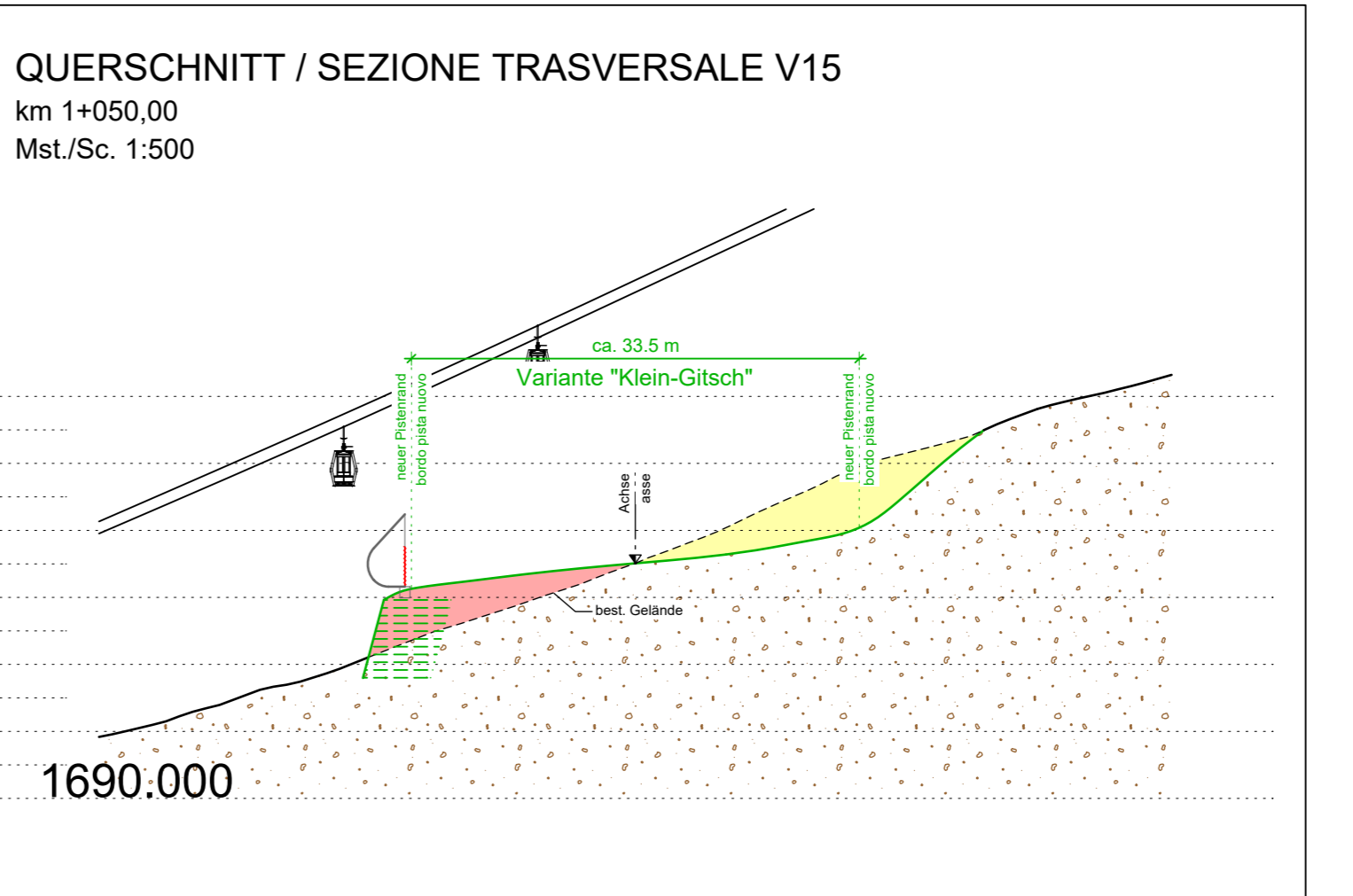
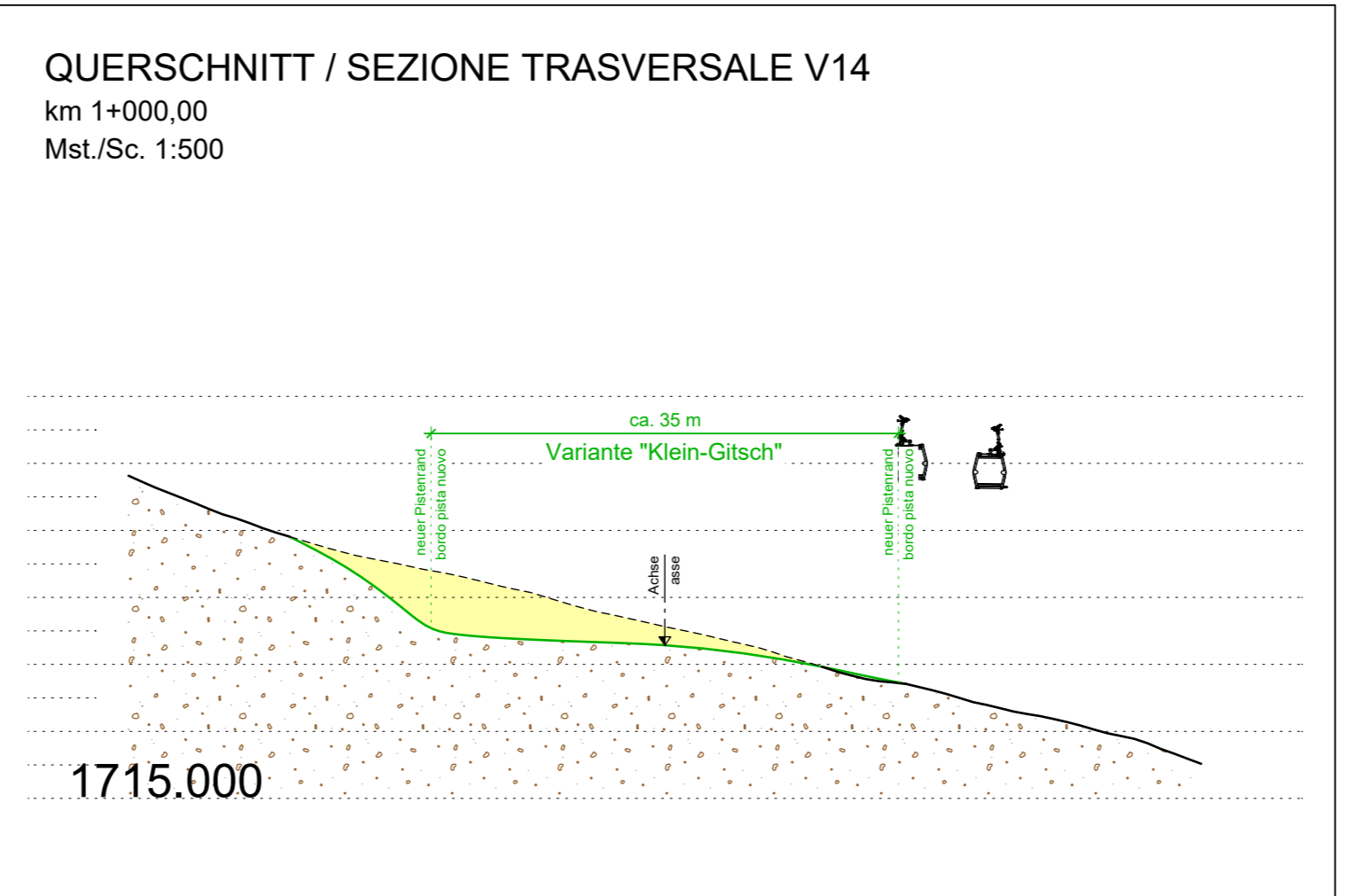
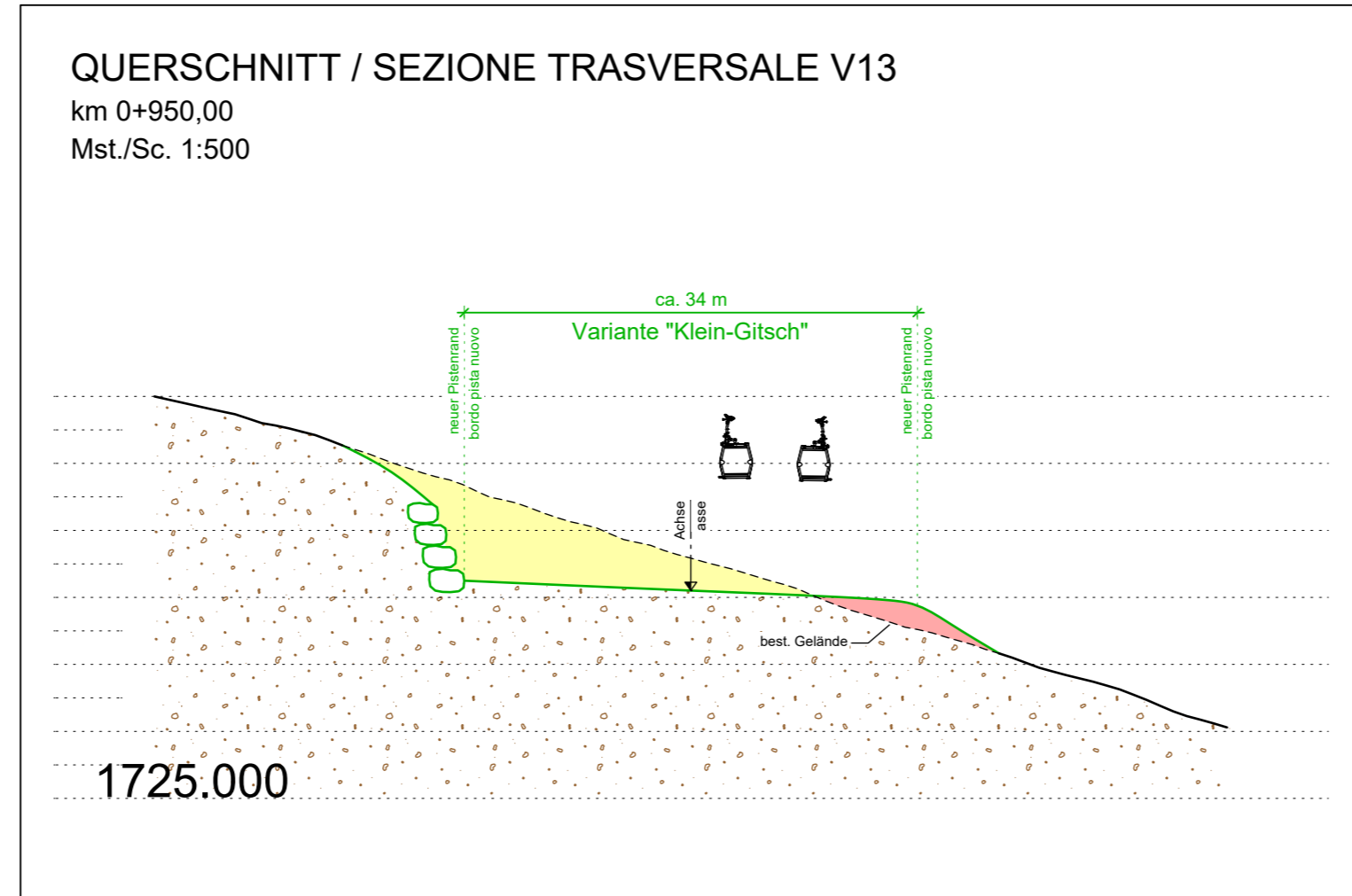
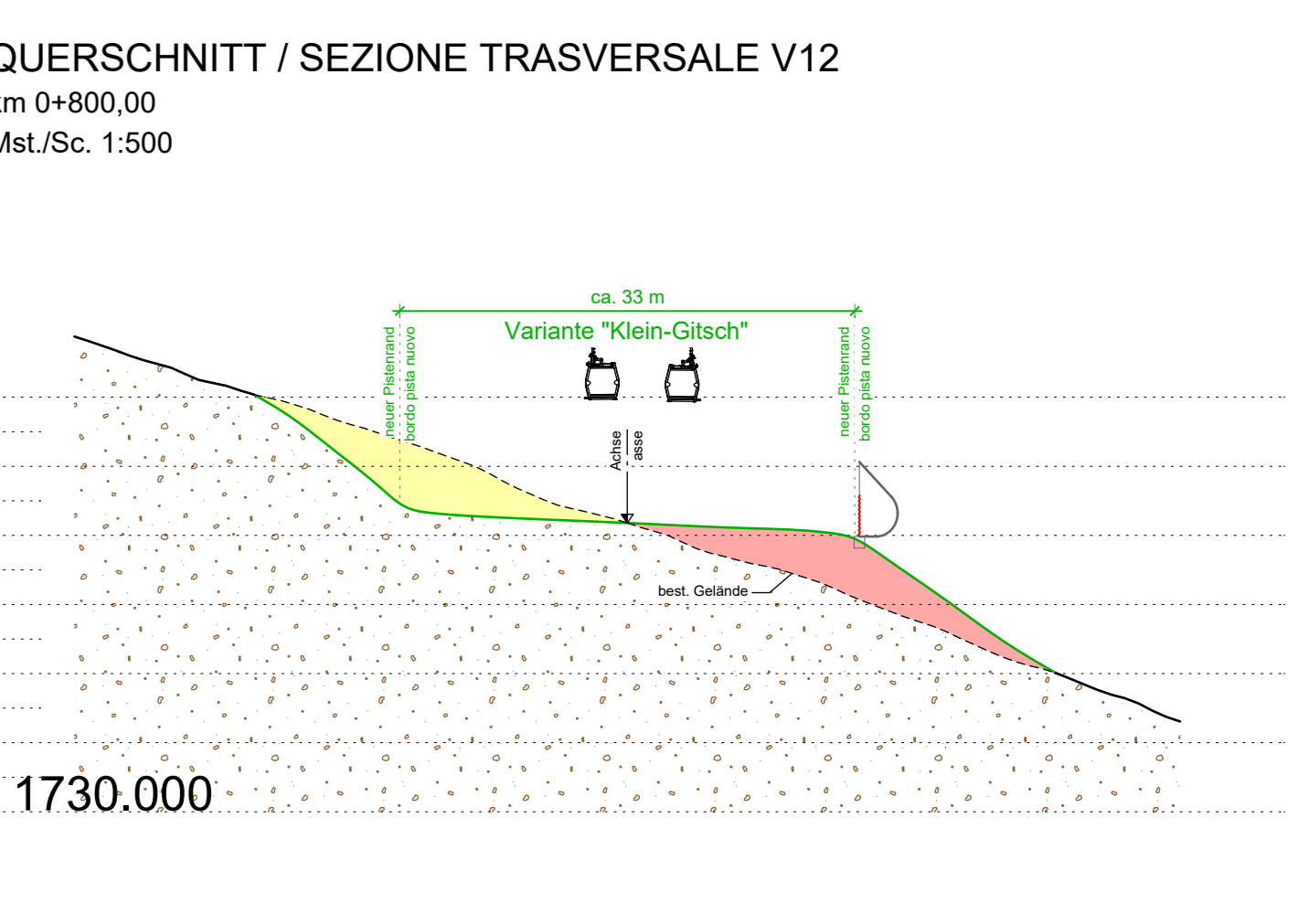
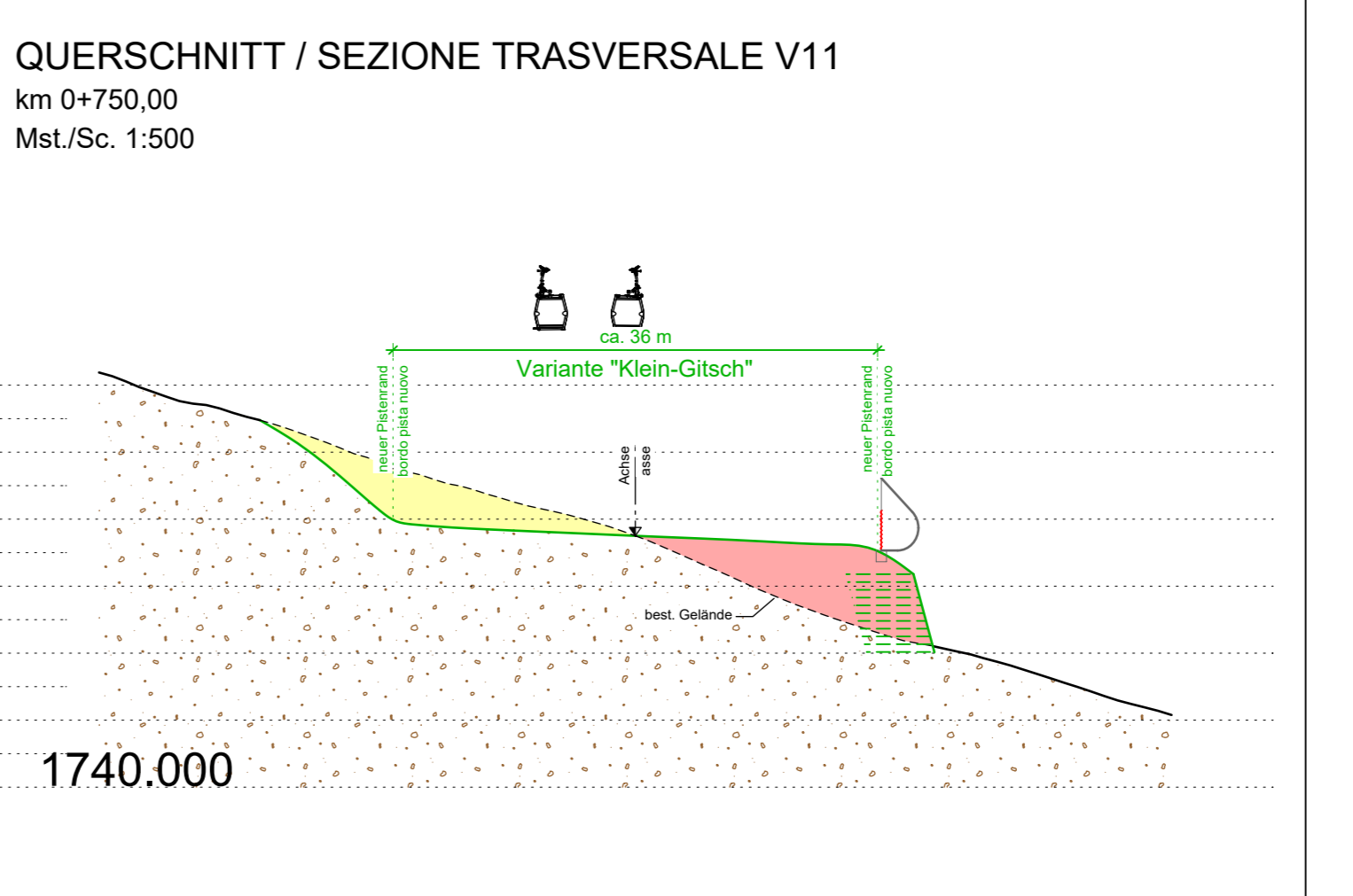
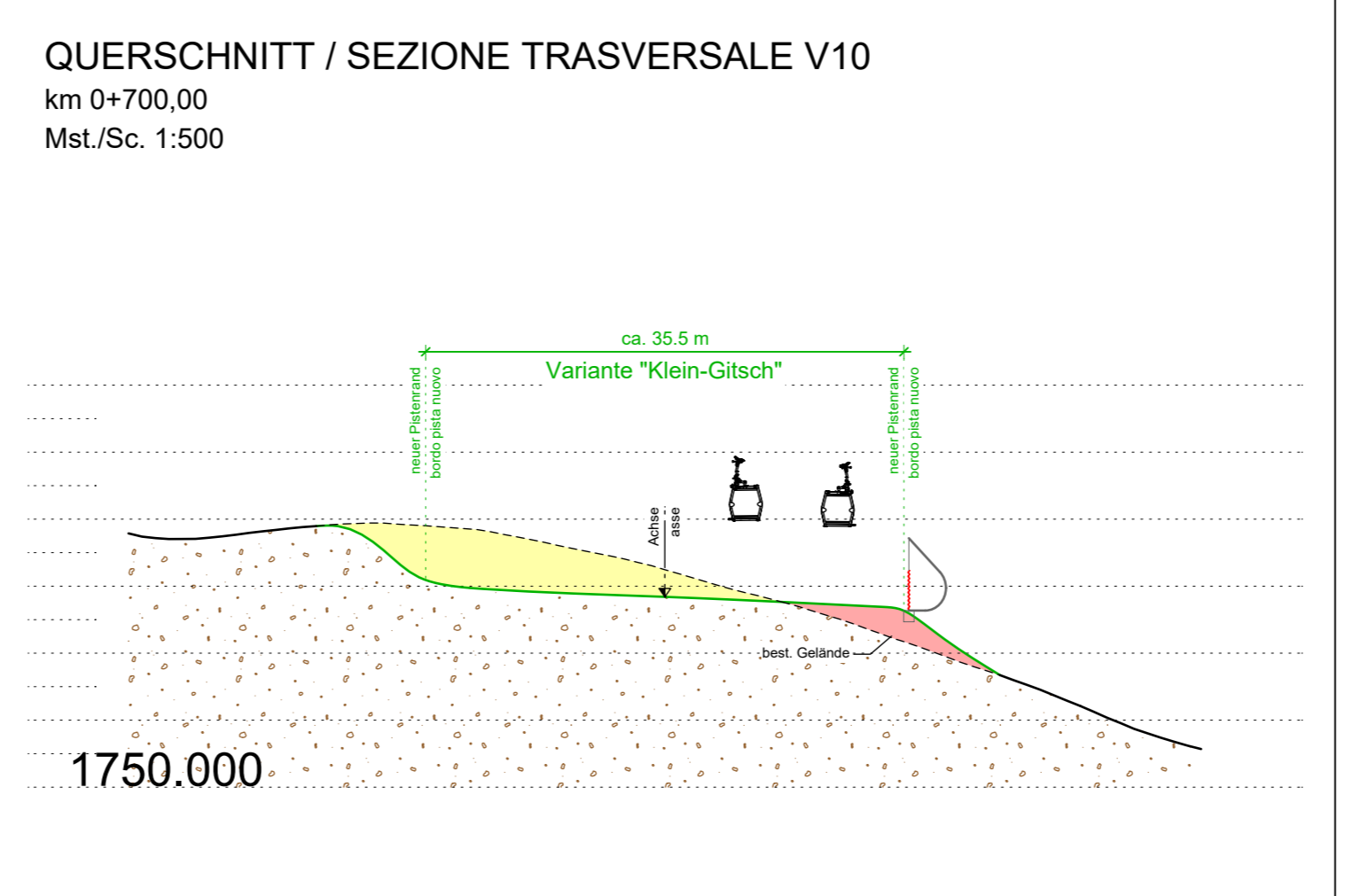
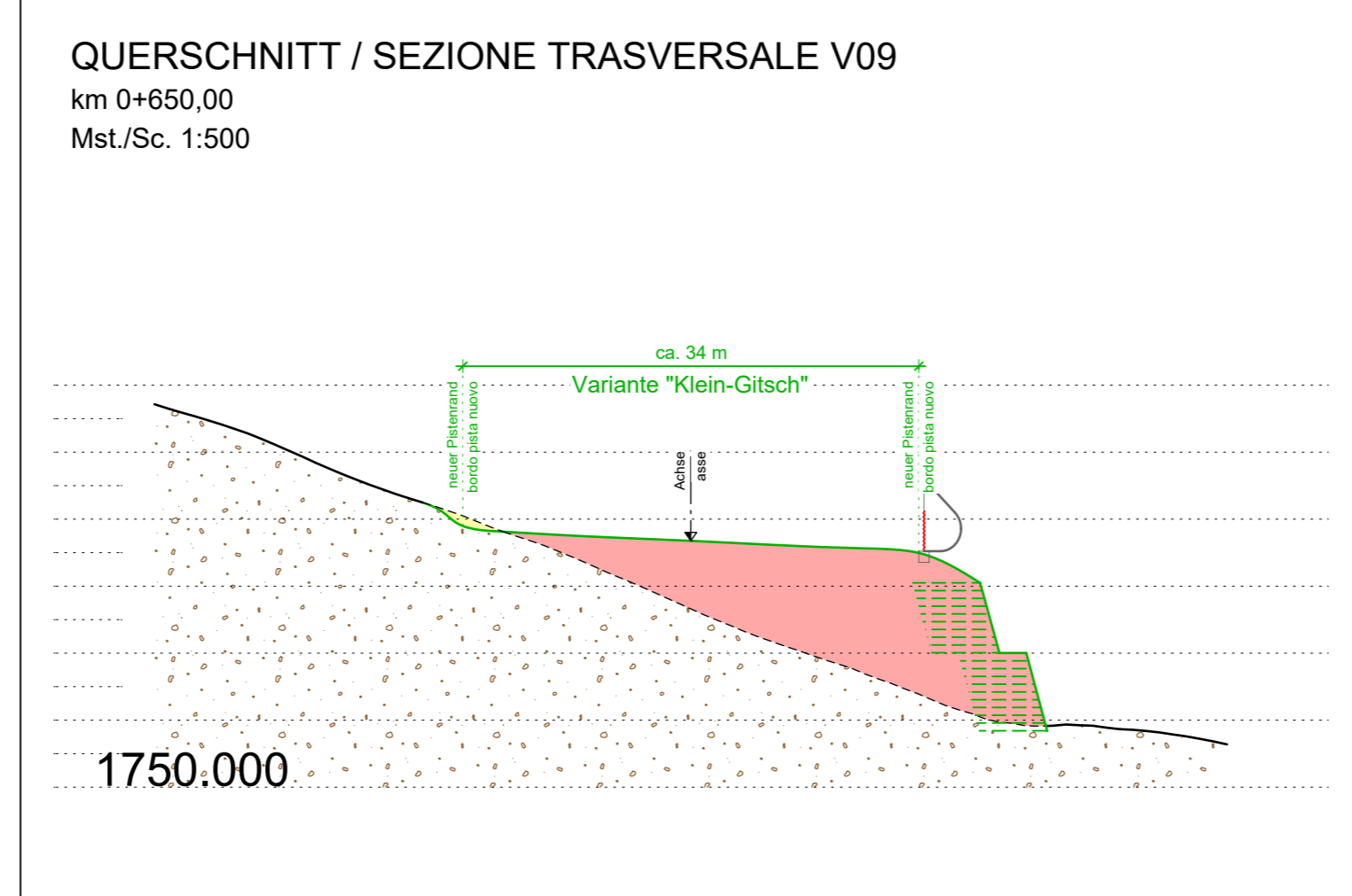
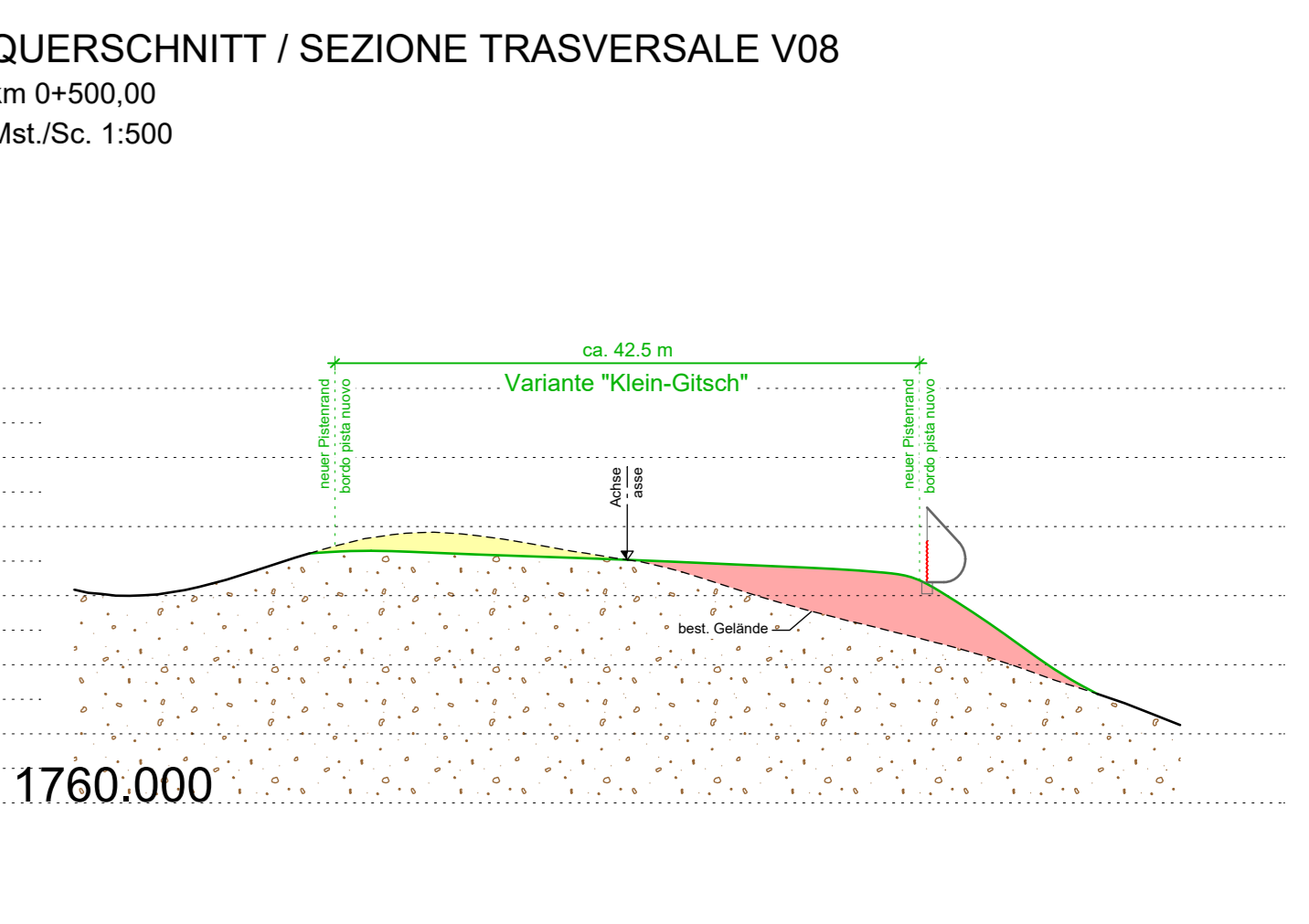
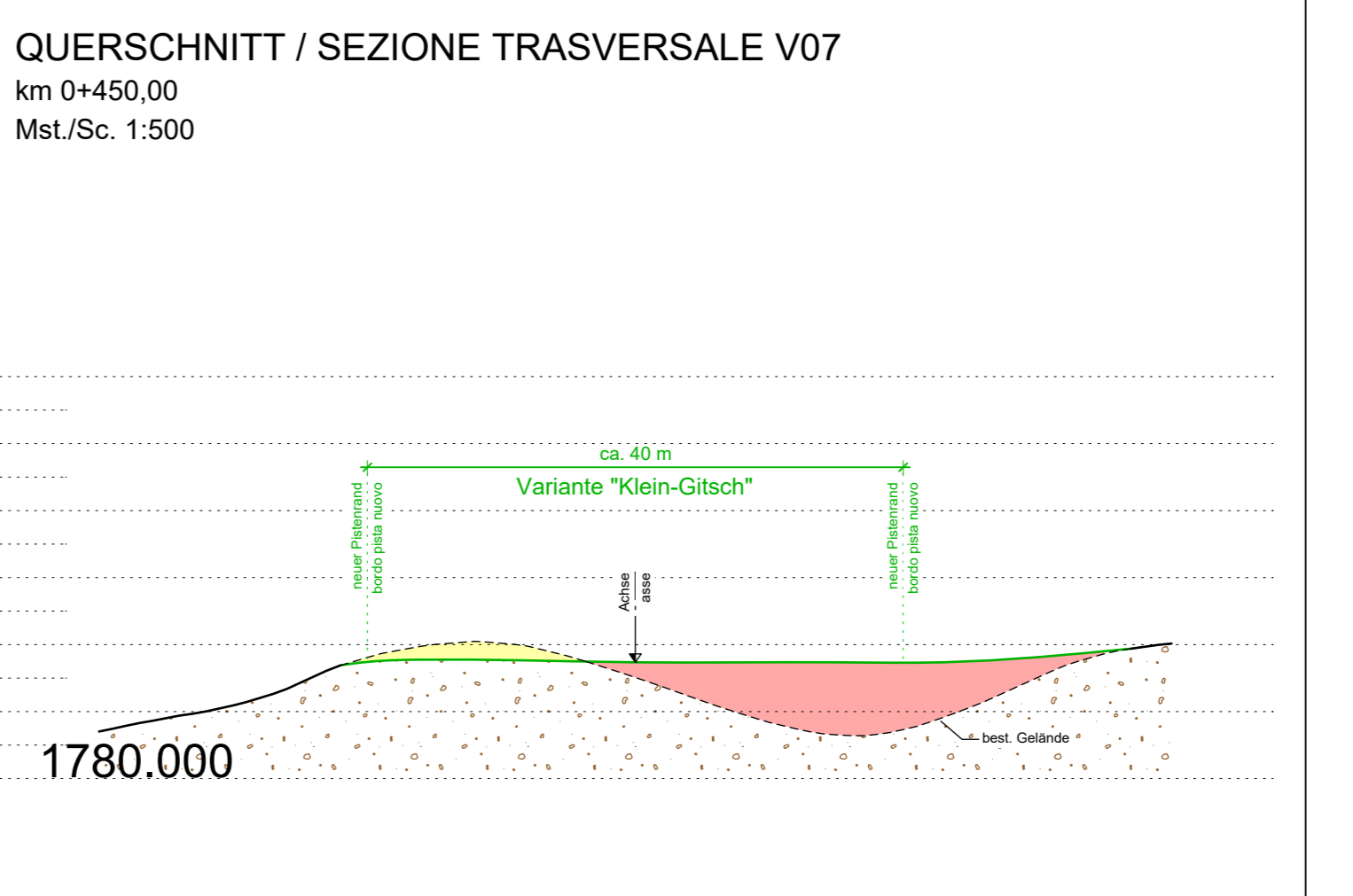
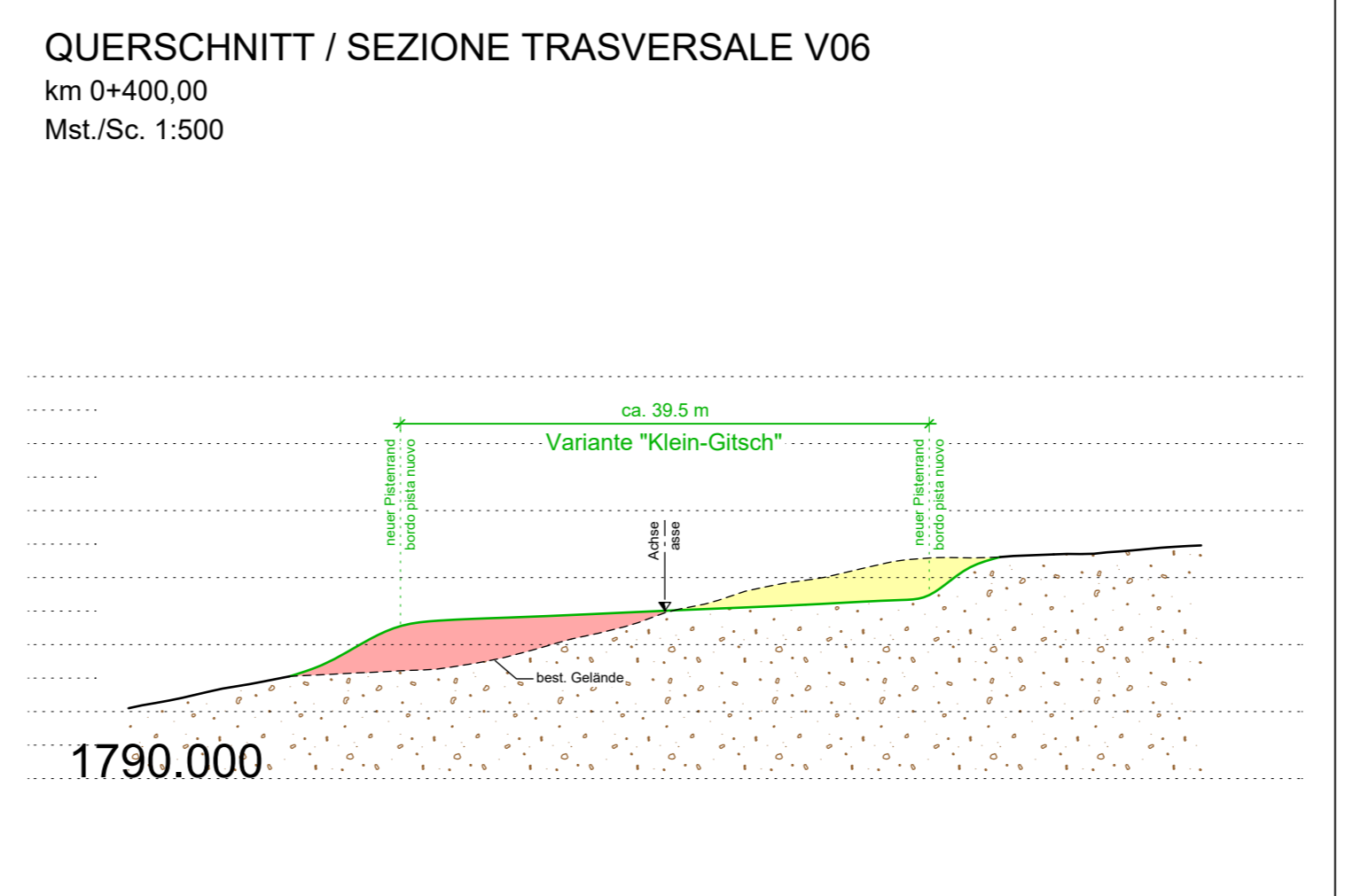
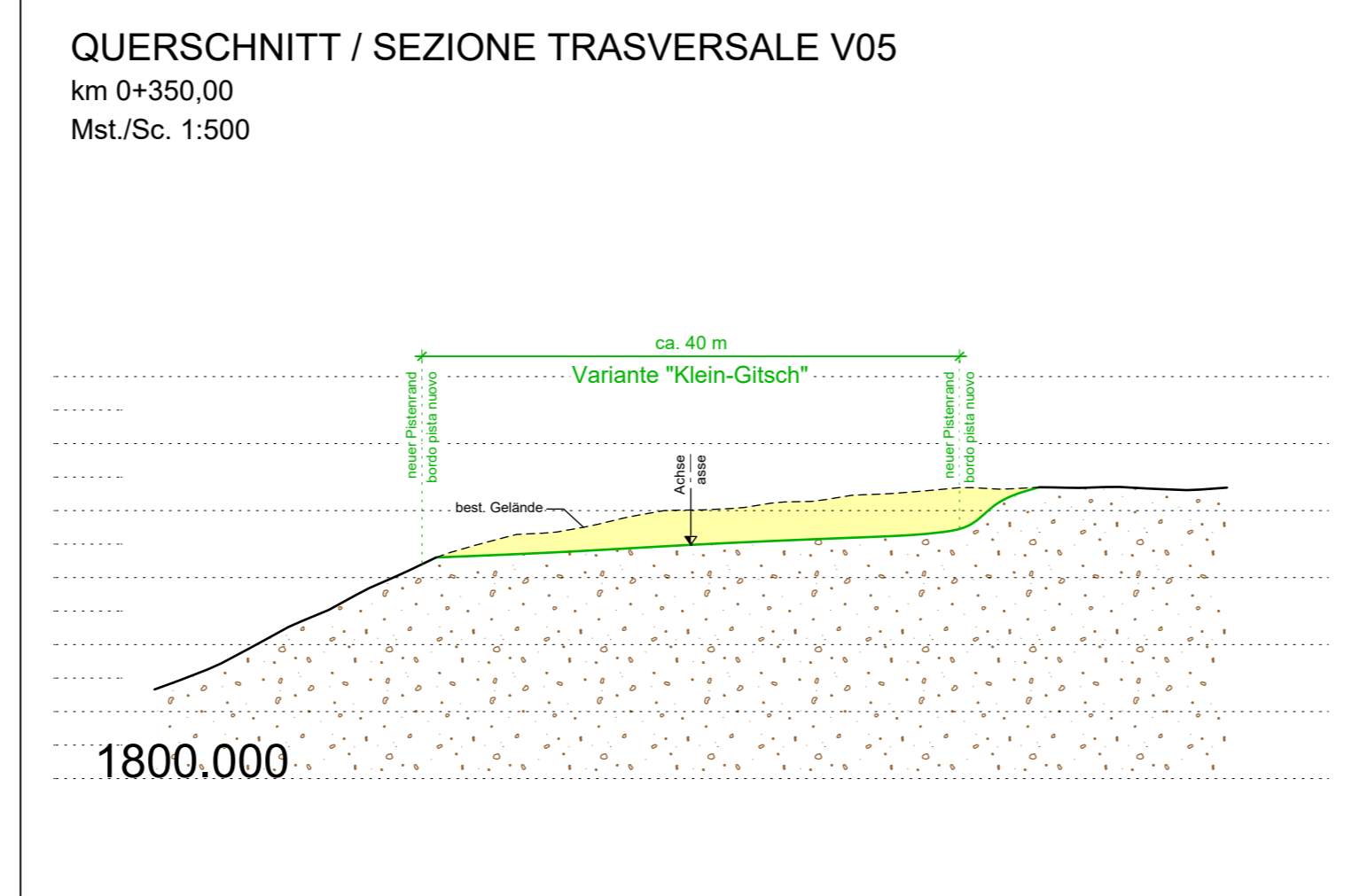
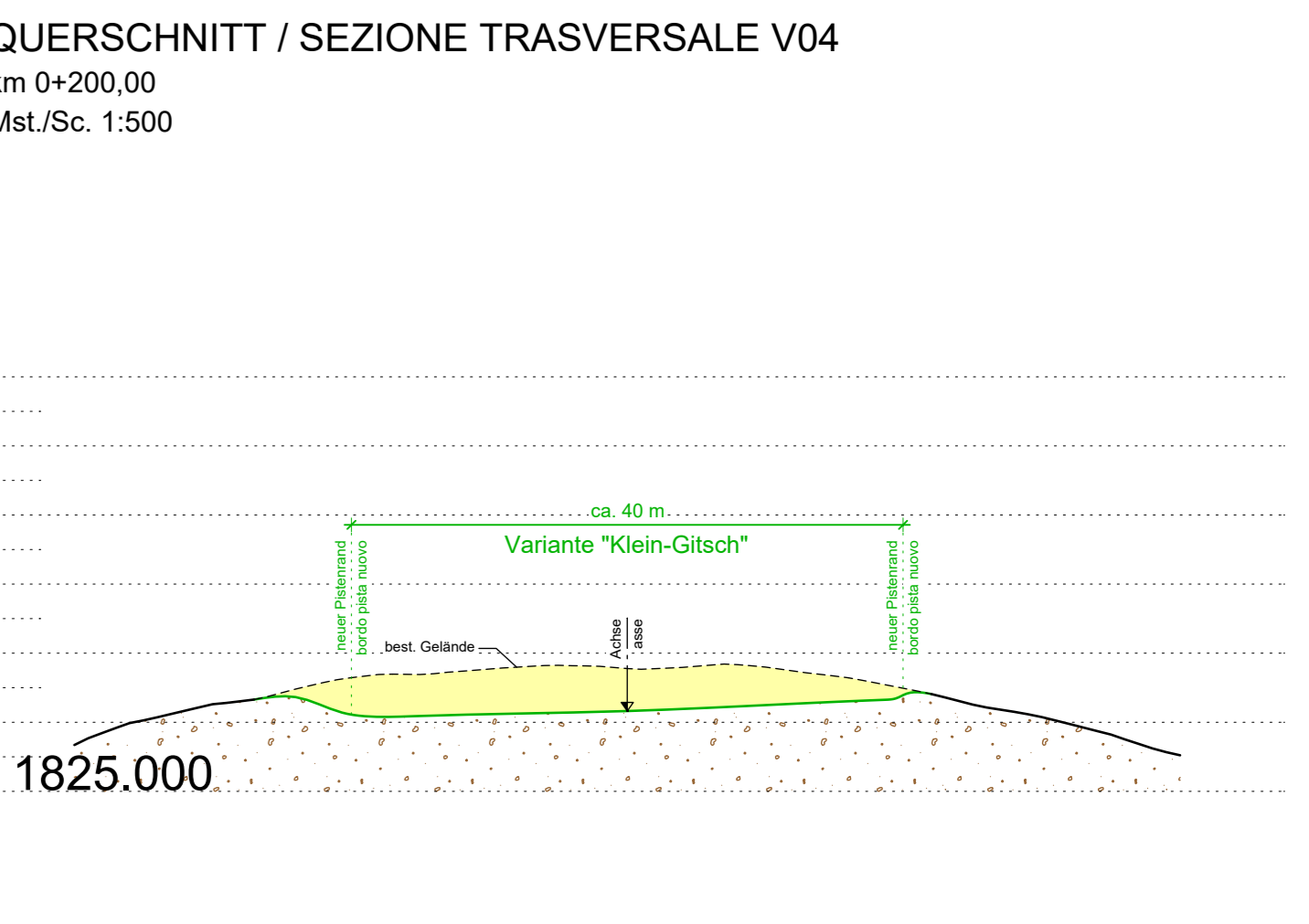
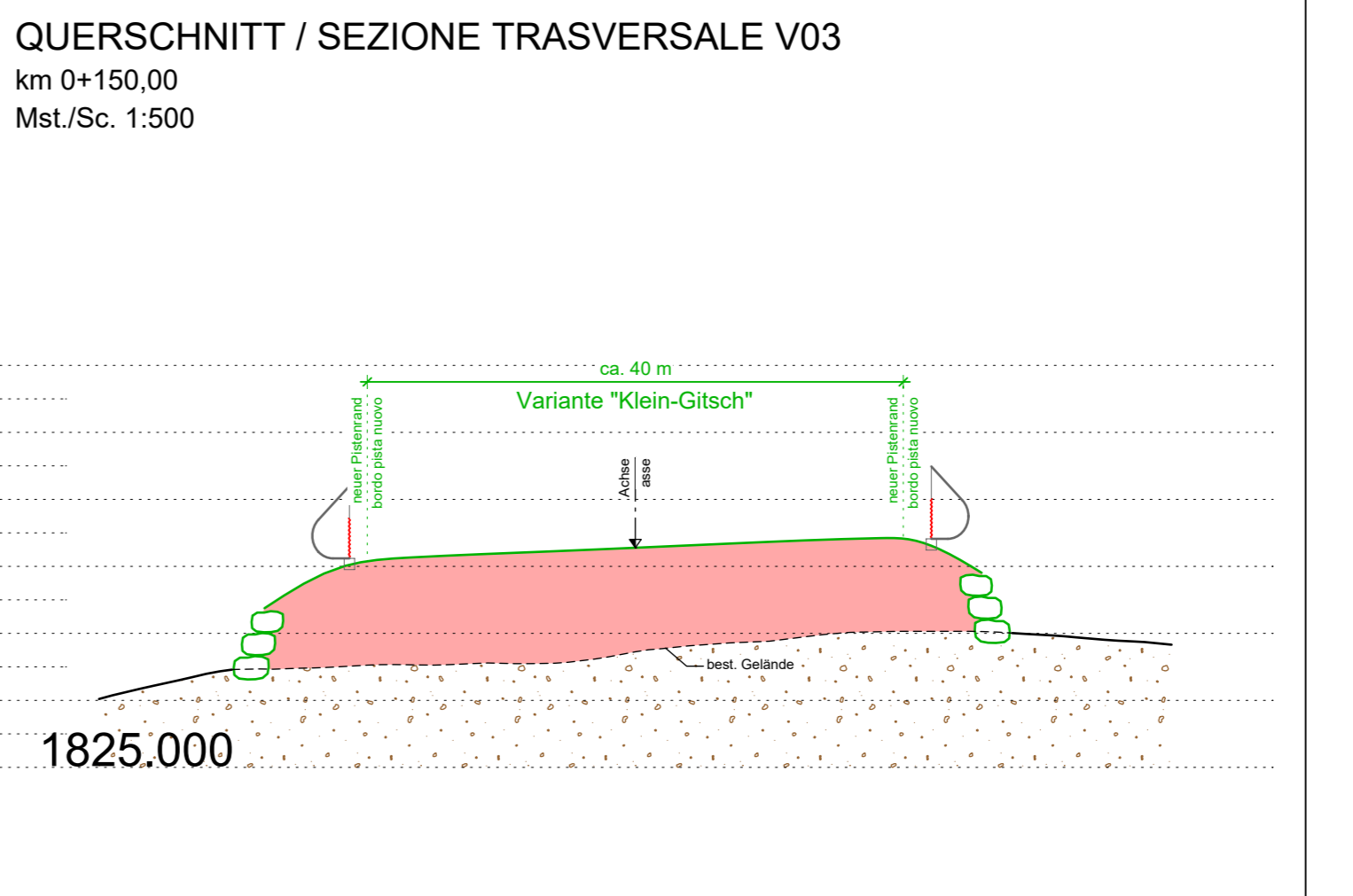
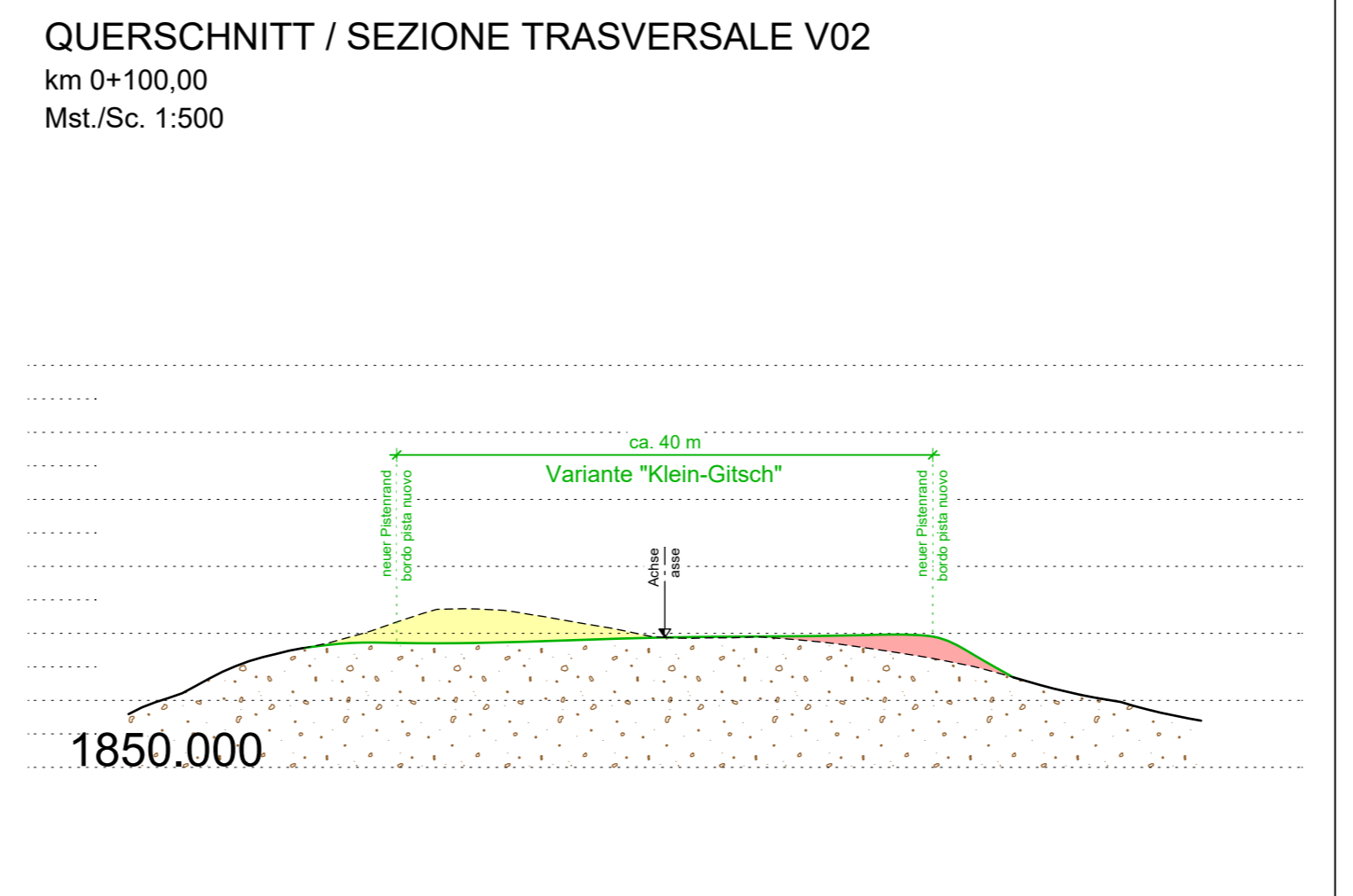
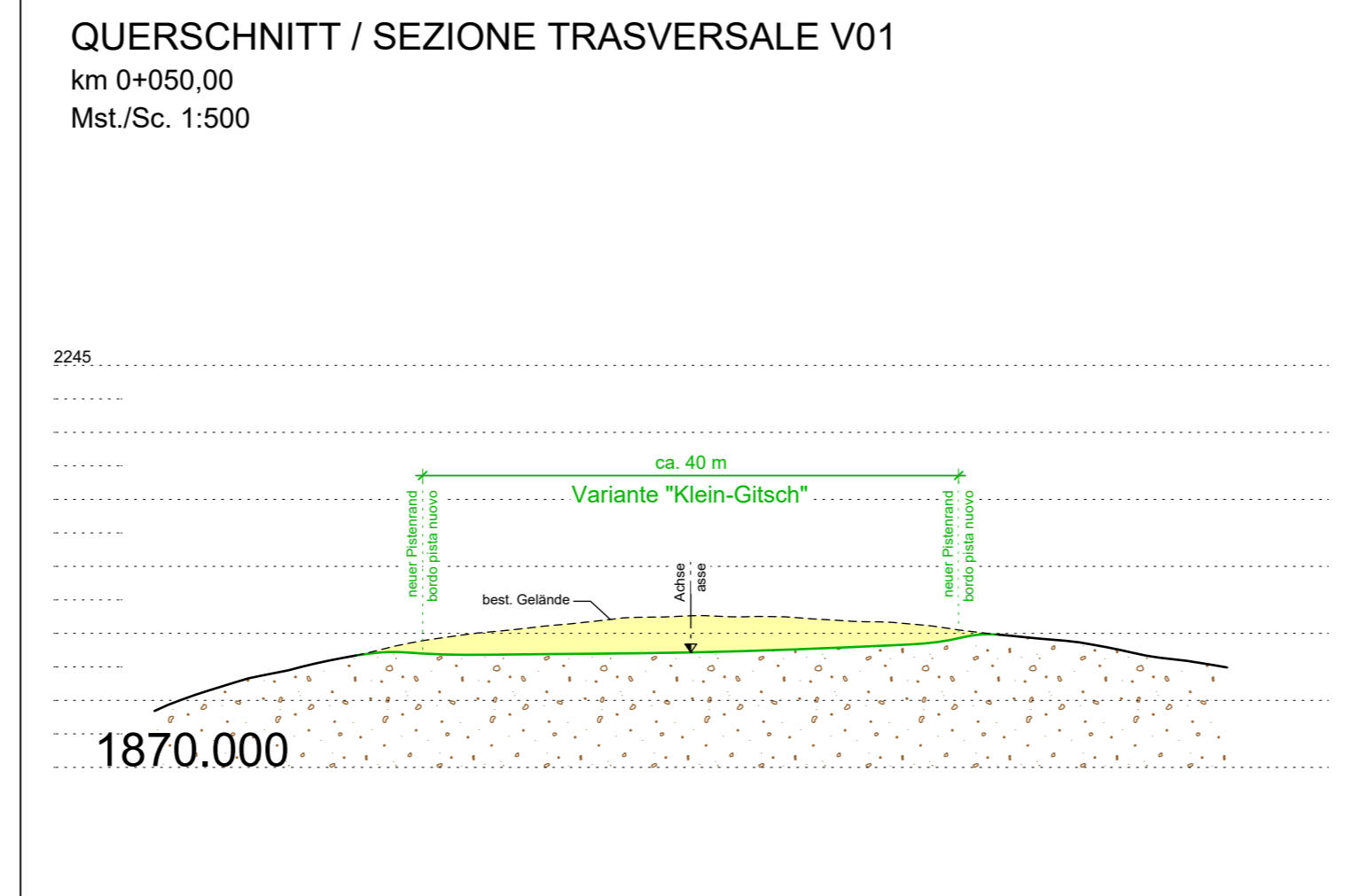
- Stützen sind teilweise nahe des Geländekamms positioniert

PROJEKT / PROGETTO	15200		
ERRICHTUNG DER AUFSTIEGSANLAGE UND SKIPISTEN AM "KLEIN GITSCH" IM SKIGEBIET GITSCHBERG MERANSEN		Juli 2021	DB
		Mai 2021	DB
		Datum / data	bearb. / elab.

PROJEKTANT / PROGETTISTA	Ingenieurbüro - Studio di ingegneria IPM Dr. Ing. Markus Pescolliderung / Dr. Ing. Udo Mall I-39031 Bruneck/Brunico, Gilmpplatz/piazza Gilim 2 - t. 0474/050005 - info@ipm.bz - www.ipm.bz	
--------------------------	---	--

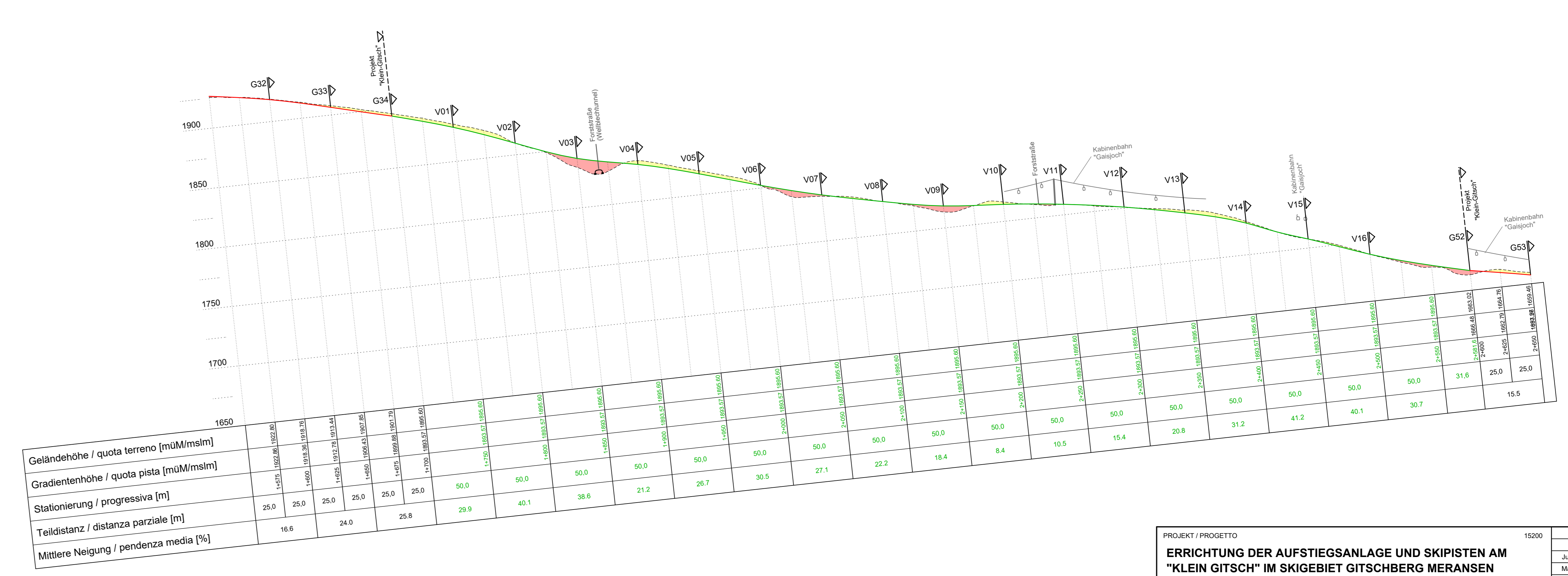
VARIANTENVERGLEICH

	Projekt	Variante
Rodungsfläche	2,97 ha	3,55 ha
Pistenfläche	2,91 ha	2,81 ha
mittlere Neigung	25,2 %	25,7 %
maximale Neigung	35,0 %	41,2 %
minimale Neigung	15,0 %	8,4 %
Erdbewegungsarbeiten	-35.000 / +35.000 m³	-45.000 / +65.000 m³
Stützbauwerke	100 lfm	280 lfm
Schutznetz	450 lfm	570 lfm
Straßenquerungen	ohne Tunnel	mit Tunnel



LEGENDE: LEGENDA:

bestehende Pisten	Wald	Forstweg	Wandweg	neue Piste "Klein-Gitsch" - Projekt	neue Piste "Klein-Gitsch" - Variante	Abläng	Aufschüttung	Schutznetz Typ A	neue Zufahrtsstraße	temporäre Bauarbeitenzone	Feuchtmatt
pista esistente	bosco	strada forestale	sentiero	pista "Klein-Gitsch" - progetto	pista "Klein-Gitsch" - variante	riparo	riparo	rete di protezione tipo A	nuove strade d'accesso	stadi di cantiere temporaneo	zone umide



PROJEKT / PROGETTO
ERRICHTUNG DER AUFSTIEGSANLAGE UND SKIPISTEN AM "KLEIN GITSCH" IM SKI GEBIET GITSCHBERG MERANSEN

PROJEKTANT / PROGETTISTA
iPM Ingenieurbüro - Studio di ingegneria
Dr. Ing. Markus Pescolidering / Dr. Ing. Udo Mail

15200
15201
15202
15203
15204
15205
15206
15207
15208
15209
15210
15211
15212
15213
15214
15215
15216
15217
15218
15219
15220
15221
15222
15223
15224
15225
15226
15227
15228
15229
15230
15231
15232
15233
15234
15235
15236
15237
15238
15239
15240
15241
15242
15243
15244
15245
15246
15247
15248
15249
15250

Diese Zeichnung darf ohne unsere Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden. È vietata la riproduzione nonché la trasmissione in terzi di questo documento senza la nostra autorizzazione.

HIB = 891 / 1260 (1, 12m)